

Kompetenz Netzwerk Asyl

Wer wir sind

Das Projekt KompetenzNetzwerk Asyl ist ein Projekt der asylkoordination österreich, das vom Sozialministerium gefördert wird.

Den Kern des Projektteams bilden Klaus Hofstätter von der *asylkoordination österreich* und Wolfgang Salm von *fairness asyl*, der auch Vorstandsmitglied der *asylkoordination* ist.

Unsere Ziele

Das Projekt entstand aus unserer Erfahrung der Jahre insbesondere seit 2015: Bei den Ehrenamtlichen besteht großer Wissensbedarf in Asylbelangen, sie erarbeiten sich viel Wissen und Kompetenz, aber es gibt recht wenig Austausch, und jede und jeder muss immer wieder oft dasselbe unnötigerweise neu recherchieren. Zudem ist nie sicher, ob man bei dieser Recherche nicht doch noch etwas Wichtiges übersehen hat. Oder sich das Gegenüber, die Behörde auch nicht auskennt, aber anderer Meinung ist.

Es geht also darum, **relevantes, gesichertes und aktuell gehaltenes Wissen**, auf das man sich verlassen und auf das man verweisen kann, **zu sammeln und verfügbar zu machen**.

Und gleichzeitig geht es um **einen vermehrten Austausch und Vernetzung** unter den Ehrenamtlichen. Dieser Austausch tut emotional gut, schafft Sicherheit und stärkt. Zentral ist aber auch, dass Erfahrungen geteilt werden, man sein Wissen einbringen kann – auch den Bedarf, dass ein bestimmtes Thema gerade oft auftaucht, was vor Ort, in Tirol oder anderswo, dazu gemacht wird etc. Was an Fragen auftaucht, können andere beantworten, oder mit ihrer Erfahrung ergänzen. Zum Schluss können Expert:innen das Wissen validieren, und dann wird es als Thema publiziert und aktuell gehalten.

Wenn Ehrenamtliche und Initiativen mehr in Kontakt sind, ist natürlich auch leichter, **gemeinsam aktiv zu werden**. Nicht nur lokal, sondern bei großen gemeinsamen Anliegen auch regional und bundesweit.

Plattform Asyl

Das zentrale Tool und Medium der Zusammenarbeit ist **die Plattform Asyl**, <https://plattform.asyl.at>. Auf der Plattform können Fragen gestellt, Erfahrungen geteilt und gemeinsam Themenbereiche erarbeitet und publiziert werden.

Wir laden euch ein, mitzumachen.

Wir wissen, alle haben viel zu tun, vor Ort oder wo immer sie engagiert sind.

Um dabei zu sein, reicht es, hin und wieder vorbeizuschauen, ob man für sich Interessantes findet.

Wenn man selber gerade in ein Thema voll eingearbeitet ist, weil man bspw. jemandem dabei geholfen hat, einen Fremdenpass zu bekommen, dann ist es für alle hilfreich, zu posten, wie das gelaufen ist. Nur durch das Teilen von Erfahrungen kann man – um ein anderes Beispiel zu nennen - erfahren, dass Erwachsenenadoption für Afghanen doch möglich ist, obwohl es eigentlich rechtlich eher nicht danach aussieht.

Was muss ich tun, um auf der Plattform aktiv zu werden?

Ohne Registrierung kann man einfach schauen, mitlesen und kommentieren.

Wenn man mehr machen möchte oder sowieso öfter vorbeikommt, kann man sich registrieren, Fragen stellen und im Blog beitragen.

Die Registrierung ist einfach, ein Mail an kompetenz-netzwerk@asyl.at genügt.